

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 31 (1927-1928)
Heft: 8

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherschau.

Inayat Khan: Mystik von Laut und Ton.
Rotapfel-Verlag Zürich. Gebunden Fr. 4.80.

Seit Urzeiten hat der Ton, die Schwingung, für den wissenden Menschen besondere Bedeutung gehabt. Er fühlte in ihm den Zusammenhang mit den Schwingungen, die er für den Ursprung alles Seienden hielt: Die Rhythmen seines Blutes, seines Atm's, die kosmischen Rhythmen rundum. Über solche Zusammenhänge spricht sich Khan in diesem kleinen Bändchen aus. Seine Kapitel heißen: Das stille Leben — Schwingungen — Harmonie — Name — Form — Rhythmus — Musik — Abstrakter Ton. Seine Untersuchungen sind nicht abstrakter Art. Auf viele kleine Dinge, an denen wir meist achtlos vorbeigehen und die doch viel zu unserm und fremdem Glück beitragen, werden wir in seiner, sorgsamer Weise hingewiesen.

Bergblumen. Ein kleines Spiel von Martin Schmid. Verlag H. R. Sauerländer u. Co., Aarau. Dieses bereits mehrmals aufgeführte Blumenstück kann mit Musikbegleitung gesprochen oder auch einfach deflamiert werden. Der Berggeist leitet das Spiel ein, die Blumen der Berge bestingen oder besagen ihr eigenes Wesen, bis sie sich im Reigen zusammenfinden, der von der Fängin abgeschlossen wird, deren einsamer Reigen die Sehnsucht nach Licht und Schönheit ausdrücken soll. Frauen und Mädchenvereine dürften sich zur eigenen Freude wie zu derjenigen der Zuschauer dieses finnigen Blu-

menspiels, das auch als Singspiel behandelt werden kann, annehmen.

„Aus Indien“. Reiseschilderungen eines Malers von Paul Burkhardt. Verein für Verbreitung guter Schriften, Basel. Preis 50 Rp.

Wir lernen hier die Herrlichkeit der alten Kaiserpaläste, die Phantasie der heutigen Tempelstätten, den Märchenglanz der Residenz eines indischen Fürsten kennen und begleiten den Erzähler, dessen Malerauge besonders scharf beobachtet, durch mancherlei lustige Erlebnisse nicht nur, sondern auch zu den fremdartigen Begehungen einer abergläubischen Religion.

Farbensrohe Erzählungshäste Schweizer Autoren: Neu erschienen soeben in farbigem Gewand: Nr. 61: Der Kuchen, von Berta Rosin. Nr. 62: Heini, von Ernst Hauri. Nr. 63: Der Stärkste, von Ernst Hauri. Nr. 64: Kinderland, von Ida Frohnmeyer. Nr. 65: Wie der Weihnachtisobend dem Sanitätsrat nachließ, von Ida Frohnmeyer. Nr. 66: Der Trozkopf, von Luise Gauß. Nr. 67: Heilige Nacht, von Luise Gauß. Nr. 68: Ein Glückskind, von Luise Gauß. Nr. 69: Der erste Schritt, von Dora Schlatter. Nr. 70: Zehn Lichtlein — In Todesnähe, von Dora Schlatter. Preis pro Heft 25 Rp., bei 50 Stück 21 Rp., bei 100 Stück 20 Rp. Die Häste von Hauri, Rosin und Frohnmeyer eignen sich für Kleinere, Gauß und Schlatter für Größere.

Nur Haut und Knochen

wie ein alter Mann, kam unser 4. Sohn Siegfried zur Welt. In den ersten vier Wochen war er Tag und Nacht unruhig, bis ich ihn mit leichtem „Paidol“-Brei täglich viermal speiste. Von der Stunde an schlief er die ganze Nacht, war nach jeder Mahlzeit zufrieden und gedieh zusehends, was uns herzlich freute und ermunterte, auch die übrigen Kinder mit „Paidol“ zu ernähren.

Frau A.-K.

Paidol

das einzige nach Vorschrift Dr. Mürset hergestellte Kindergries.

St. Jakobs-Balsam

von Apotheker C. Trautmann, Basel. Preis Fr. 1.75.

Übertroffene Heilsalbe für alle wunden Stellen und Verletzungen, speziell Krampfadern, Hauteiden, Wolf, Verbrennungen, Hämorrhoiden, Frostbeulen. In allen Apotheken.

General-Depot St. Jakobsapotheke, Basel.

Ihr Körper erstarkt — Ihre Nerven gesunden durch

Elchjina

Elixir oder Tabletten

Es ist das beliebteste und wirksamste Stärkungsmittel.

Orig.-Pack. 3.75, sehr vorteilh. Orig.-Doppelpack. 6.25 in d. Apoth.

Kammgarn Ambra
No 20/3 & 4 fach, besonders geeignet zum Maschinenstricken.
Schaffhauser Wolle

Privatkochschule Widmer
Witikonerstrasse 53 Zürich Telephon H. 29.02

Einrahmen
von Bildern und Spiegeln
Neuvergolden, Renovieren
Goldleisten- und Rahmenfabrik
Krannig & Söhne,
Zürich, Selnaustr. 48/50